

II-3201 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XV. Gesetzgebungsperiode

A n f r a g e

Nr. 1611/J

1981 -12- 14

der Abgeordneten Dr. Reinhart, Egg, Weinberger, Dr. Lenzi, Wanda Brunner und Genossen

an den Bundesminister für Finanzen

betreffend Sonderfinanzierung von Bundesstraßenbauten im
Bundesland Tirol

In Tirol bestehen noch mehrere akute Verkehrsprobleme, deren dringend notwendige Bereinigung von der Durchführung von Straßenbauvorhaben abhängig ist. An dieser Stelle sei lediglich der weitere Ausbau der B 174 im Bereich des Innbrucker Südringes (Leopoldstraße und Verbreiterung der Olympia-Brücke), die Weiterführung der Autobahn von Telfs nach Imst - und damit auch die Sanierung des Problems Umfahrung Silz -, die Durchfahrt Rattenberg und besonders die Realisierung des Bauvorhabens Landeck-West/Flirsch beispielweise genannt.

Die unterzeichneten Abgeordneten stellen daher an den Herrn Bundesminister für Finanzen folgende

A n f r a g e n:

1. Ist seitens des Bundes beabsichtigt, soweit die notwendigen Straßenbauten aus dem Normalbudget in kurzer Zeit nicht ausgeführt werden können, entsprechende Sonderfinanzierungsvereinbarungen mit dem Land Tirol abzuschließen, wenn ja, unter Anwendung welcher Grundsätze und Voraussetzungen?
2. Wären Sie bereit zu überprüfen, ob mit Unterstützung der bereits bestehenden Sonderfinanzierungsgesellschaften die Fertigstellung der österreichischen Ost-West Verbindung baldigst vollendet werden könnte, insbesondere die Strecken Telfs/Imst und Landeck-West/Flirsch?